



## Übung - Lebendiger Dialog

Hallo zusammen :)

Ich habe mich mal an dieser Übung versucht. Bin mir nicht ganz sicher, ob ich nicht zu viel Beschreibung dazwischen habe, aber vom Gefühl her passt das. Was meint ihr?

Liebe Grüße  
Teatime

Das hämmernde Klopfen an der Tür des Einfamilienhauses mischte sich in das Stakkato des Regengeprassels. „He, Kershaw! Mach die verdammte Tür auf, ich weiß, dass du da bist! Deine Schrottlaupe von Auto steht in der Einfahrt.“

„Johnny“, zischte Rob. Mit finsterner Miene zog er die Haustür auf, die daraufhin den Blick auf den gleichaltrigen, völlig durchnässten Jungen freigab.

„Ahh, hast dich also doch getraut, die Tür aufzumachen. Dachte schon ich muss noch lauter klopfen, weil du dich unter der Bettdecke versteckst.“

Rob verschränkte die Arme vor der Brust. „Was willst du? Und was machst du bei diesem Sauwetter überhaupt draußen?“

„Hatte was zu erledigen. Aber die Karre von meinem Alten wurde von einem Ast getroffen.“

Neugierig lehnte Rob sich zur Seite, während ein Blitz am unwettergeplagten Himmel zuckte. „Ohhh. Na, so ein Pech.“

„He, komm schon, lass mich rein. Ich frier mir hier draußen den Arsch ab. Bei dem Wetter schaffe ich es nicht bis nach Hause.“

„Willst du die Nacht über hier bleiben, oder was?“, fragte Rob ungläubig. „Und ich darf mir nachher von der Polizei was anhören, weil ich dich hier verstecke. Was ist es diesmal, Johnny? Drogen? Raub? Versteckst du da Geld oder sowas?“

„Halt dein dreckiges-“ Die Hände zu Fäusten geballt machte er einen Schritt auf sein Gegenüber zu. „Hör mal zu, du Nulpe. Ich befinde mich in sowas wie einer Notlage. Du und deine beiden Freunde tut doch immer so, als wärt ihr die Gutmenschen schlechthin. Aber jetzt, wo du es mal beweisen kannst, kneifst du? Alter Heuchler.“

Unwillig presste Rob die Zähne aufeinander, ehe er den Atem in einem Stoß entließ. „Also gut, komm rein. Aber ich warne dich. Wenn du Ärger machst, schmeiß ich dich raus, da kannst du Gift drauf nehmen.“

Abwehrend hob Johnny die Hände. „Hey, ich bin friedlich.“

Widerwillig trat Rob zur Seite, während er mit dem Handy den Flur erleuchtete und prompt die braunen



## Übung - Lebendiger Dialog

matschigen Fußabdrücke erblickte, die sein Schulkamerad beim Eintreten auf den blütenweißen Fliesen hinterließ.

*Diskutieren Sie [hier](#) online mit!*